

## Weise, Christian: Das andere Gespräch (1701)

1 Hat der nicht ein schönes glücke  
2 Dem ein mädgen die barücke  
3 Unversehns vom kopffe raubt:  
4 Denn sie zeigt in diesem schertze/  
5 Daß ihr lust-begierig hertze  
6 Jhm ingleichen was erlaubt.

7 2. Jungfern/ welche furchtsam leben/  
8 Und in scham und hoffnung schwelen/  
9 Wollen nur geraubet seyn/  
10 Und indem sie was vergönnen/  
11 Wenn sie sich nicht wehren können/  
12 Zürnen sie nur auff den schein.

13 3. Drum/ so bald sie inne werden/  
14 Daß ein ander in geberden  
15 Will zu still und blöde gehn/  
16 Geben diese spiel-genossen  
17 Unter solchen kinder-possen  
18 Jhre meynung zu verstehn.

19 4. Ach fürwahr die blossen haare  
20 Sind nicht eine solche waare  
21 Die so grosse lust erweckt/  
22 Und ich will mich hoch verwetten/  
23 Die verliebten kinder hätten  
24 Lieber was darunter steckt.

25 5. Nun wolan/ man muß sich rächen/  
26 Weil sie selbst die bahne brechen/  
27 Die der liebe wohl gefält:  
28 Last die sinnen ungekräncket/  
29 Schertzt hingegen und gedencket

30 Auf den schönsten wiedergelt.

(Textopus: Das andere Gespräch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/9264>)